

DIENSTAG, 24.12.24

[ePaper](#) [Marl](#) [Lokalsport](#) [Recklinghausen](#) [Herten](#) [Oer-Erkenschwick](#) [Haltern](#) [Kreis RE](#)[Startseite](#) > [Marl](#) > Marl: Jenseits der Pflege - Alltagshelferin hilft auch bei Einsamkeit

Einmal noch zusammen nach Florida... Alltagshelferin hilft auch bei Einsamkeit



Theresa Breuer
Redakteurin

24.12.2024 05:00 Uhr



© Theresa Breuer

Ute Münzner ist Erika Lehnings Alltagshelferin. Für die 83-jährige übernimmt sie aber mehr als nur Einkäufe und den Hausputz.

 3 Min Lesezeit

Ute Münzner ist ein besonders fröhliches Beispiel dafür, wie sich Einsamkeit im Alter bekämpfen lässt. Vor allem in den letzten Jahren ist Vereinsamung zu einer gesamtgesellschaftlichen Herausforderung geworden. Nicht nur, aber vor allem Ältere trifft sie. Mehrmals in der Woche ist Ute Münzner (56) bei der Seniorin, die in einer altengerechten Wohnung an der Victoriastraße lebt, zu Besuch. „Wir verstehen uns so gut“, sagt Erika Lehning, als wären sie Freundinnen. Je länger man die beiden beobachtet, desto mehr ist man geneigt, das auch zu glauben. „Die steht hier jeden Tag auf

der Matte.“ Auf Ute Münzner ist Verlass. Erika Lehning hätte sonst niemanden, auf den sie warten könnte.

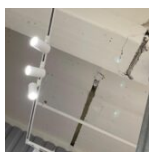
Alltagshelfer mit Herz auf Tour sind ein Familienbetrieb

Dass es zuallererst eine geschäftliche Beziehung ist, die Ute Münzner und Erika Lehning verbindet, ahnt man nicht. Die eine braucht Hilfe, die andere hilft. Beide lachen sich immer wieder vertraut an, wenn sie darüber sprechen, was sie füreinander sind. Ute Münzners Aufgabe geht weit über die Erledigung schlichter Notwendigkeiten wie Einkauf, Hausputz, Arztbesuche, Botengänge, Freizeitgestaltung hinaus. Die vorgesehene Aufgabenliste ließe sich noch erweitern. Zu lesen ist sie auf der Internetseite der Alltagshelfer mit Herz auf Tour. Die ganze Familie Münzner steckt dahinter.



Gemeinsamer Spaziergang im Wohnkomplex mit den Seniorenwohnungen. © Theresa Breuer

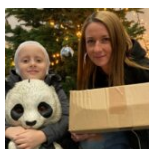
LESEN SIE JETZT



Riss an der Decke im Marler Stern Metallstangen stützen Betonbalken in Outlet-Filiale



Das Jahr 2024 in Marl in Bildern Veranstaltungen, Blaulichteinsätze, Kundgebungen



Nach Böller-Angriff Teddy, Spenden, Einladung vom Reiterhof – Wie Marler Conner beschenken

Vater Volker und Sohn Mirco Münzner sind Geschäftsführer. Ute Münzner ist Alltagshelferin. Früher war sie Floristin. Sie hätte selbst nicht gedacht, dass sie den Job der Alltagshelferin so gut kann. Seit 2020 übernehmen die Alltagshelfer Aufgaben für ältere und nicht mehr mobile Menschen in Marl und den Nachbarstädten – jenseits der Pflege. Ziel ist es, dass diese Menschen so lange wie möglich selbstbestimmt im eigenen Zuhause leben können. Finanziert wird diese Arbeit über sogenannte Entlastungsleistungen. Pflegenden Angehörigen soll so Arbeit abgenommen werden. „Wir schließen eine Lücke, die die Pflege nicht bedient“, sagt Mirco Münzner. Viele wüssten gar nicht, dass es diese von der Pflegekasse gezahlte Leistung gebe.



Ute Münzner räumt die Einkäufe für Erika Lehning ein. © Theresa Breuer

„Man muss Mensch bleiben“, hat sich der 29-jährige Mirco Münzner als Ziel gesetzt. Seine Mutter ist das, was man sich darunter vorstellt: der Inbegriff an fröhlicher Zugewandtheit, interessiert am Gegenüber. „Du hast 'ne liebe Mama“, sagt Erika Lehning in der Polstergarnitur sitzend zum Juniorchef. Ute Münzner erklärt, im Umgang mit alten Menschen müsse man vor allem Geduld haben, Verständnis mitbringen. 250 Kunden haben die Alltagshelfer mit Herz auf Tour insgesamt und 30 Mitarbeiter. Ute Münzner und Erika Lehning sind wohl das Paradebeispiel dafür, wie es laufen kann, wenn die Chemie stimmt. Vieles, was Ute Münzner leistet, decken die Entlastungskosten aber nicht. Vor allem die besondere Fürsorge für die alte Dame ist unbezahlbar.

Lebensfreude durch die Alltagshelferin



Mirco Münzner ist einer der beiden Geschäftsführer. © Theresa Breuer

„Ich habe die beste Alltagshelferin“, schwärmt die Seniorin, als würde es eine Rangliste geben. Ohne sie würde es sie nicht mehr geben, sagt Erika Lehning. Dass Ute Münzner der alten Dame Lebensfreude bringt, ist offensichtlich. Beide haben sich immer mal wieder ausgemalt, gemeinsam in den Urlaub zu fahren. „Am liebsten hierhin“, sagt die 83-jährige Erika Lehning und deutet auf eine Abbildung in einer aufgeschlagenen Zeitschrift: weißer Sandstrand, blaues Meer. Mirco Münzner dreht den Katalog und liest fragend: „Nach Florida?“ Alle lachen.



Frische Brötchen an Weihnachten in Marl

Öffnungszeiten der Bäckereien an den Feiertagen

[Zur Startseite >](#)

Anzeigen

Empfohlen von Outbrain



Anzeige

Gesundheits-Beratung



Anzeige

Solaranlagen Magazin